

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1867

1.9.1867



92

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 1. September 1867.

III. Quartal. 84. Abonnements-Vorstellung.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von E. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Brandes.
Fides, seine Mutter	Frau Boni.
Bertha, seine Braut	Frau Braumhofer.
Jonas, } Wiedertäufer	Herr Kürner.
Matthisen, }	Herr Oberhoffer.
Zacharias, }	Herr Brulliot.
Graf Oberthal	Herr Hauser.
Ein Soldat	Herr Schmidt.
	Herr Basen.
Landleute von Dordrecht	Frau Kusterer.
	Frau Göß.
	Herr Ludwig.
Bürger	Herr Bregenzer.
	Herr Wimmer.
	Fräulein Wabel.
Zwei junge Mädchen von Münster	— —
Ein Mönch	Herr Consentius.

Landleute von Dordrecht. Ritter und Hellebardiere des Grafen Oberthal. Einwohner von Leyden und Münster. Wiedertäufer. Großwürdenträger und Magistratspersonen von Münster. Zu den Wiedertäufern übergetretene Geistlichkeit. Mönche. Chorknaben. Pagen. Junge Mädchen. Trabanten des Propheten. Soldaten und Volk.

Ort der Handlung: In den ersten zwei Akten in Holland; und zwar im ersten Akte in der Gegend von Dordrecht, im zweiten Akte zu Leyden; in dem dritten, vierten und fünften Akte vor und zu Münster in Westphalen. Zeit: um das Jahr 1534.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt vom Herrn Balletmeister Beauval.

- II. Akt. Chortanz (Valse).
- III. Akt. 1. Schlittschuh-Quadrille, } ausgeführt von Fräulein Klein, Herrn Beauval und dem Ballet-Chor.
- 2. Galopp,
- V. Akt. Gruppierungen und Tanz. }

Textbücher sind, das Exemplar für 12 kr., in der Verlagsbuchhandlung von C. Macklot und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Dienstag, den 3. September, III. Quartal, 85. Abonnements-Vorstellung:

Der Waffenschmied. Komische Oper in drei Akten. Musik von Albert Lortzing.

Eisenbahnfahrt: Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.